



BERICHT

**des Magistrates gemäß §§ 50 (3) i. V. m.
66 (2) HGO zur Sitzung der Stadtver-
ordnetenversammlung am 09. Februar 2023**

Az.: 10 00 80
Stand: 03.03.2023

I. Bericht aus der Verwaltung

01. Zentrale Organisations- und Verwaltungsdienstleistungen

Den Beschäftigten wird die Umwandlung von Entgeltbestandteilen im Rahmen eines Fahrradleasings, einschließlich leasingfähigem Zubehör, auf der Grundlage des Tarifvertrages zur Entgeltumwandlung zum Zwecke des Leasings von Fahrrädern im kommunalen öffentlichen Dienst angeboten. Die Abwicklung des Fahrradleasings erfolgt in Zusammenarbeit mit JobRad. In diesem Rahmen wird dem Abschluss des Leasing-Rahmenvertrages mit der MLF Mercator-Leasing GmbH Co. Finanz-KG, dem Abschluss des Dienstleistungsvertrages mit der Fa. JobRad GmbH, dem Abschluss von Einzel-Leasingverträgen für die zum Leasing beabsichtigten Fahrräder und dem Abschluss von Nutzungsüberlassungsverträgen zugestimmt.

Die politischen Mandatsträger (Magistrat und Stadtverordnetenversammlung) sowie die Vorstandsmitglieder des Arbeitskreises Städtepartnerschaft, die an der Städtepartnerschaftsfeier zum 50-jährigen Jubiläum vom 30.08. – 03.09.2023 in Condom teilnehmen, erhalten einen Reisekostenzuschuss in Höhe von ca. 125,00 € pro Person bzw. 50 % der tatsächlichen Reisekosten (auf Basis der Flugticketpreise). Haushaltsmittel stehen unter dem Produkt 11101, Sachkonto 68690000 zur Verfügung.

Die politischen Mandatsträger (Magistrat und Stadtverordnetenversammlung) sowie die Vorstandsmitglieder des Arbeitskreises Städtepartnerschaft, die an der Städtepartnerschaftsfeier zum 50-jährigen Jubiläum vom 29.06. – 03.07.2023 in Mragowo teilnehmen, erhalten einen Reisekostenzuschuss in Höhe von 150,00 € pro Person bzw. 50 % der tatsächlichen Reisekosten (auf Basis der Flugticketpreise). Haushaltsmittel stehen unter dem Produkt 11101, Sachkonto 68690000 zur Verfügung.

Auf Grundlage des Angebotes Nummer 23331007 vom 27.01.2023 wird der Fa. Todtenhaupt der Auftrag über die Lieferung und Montage der Medientechnik für den Sitzungssaal erteilt.

02. Liegenschafts- und Gebäudemanagement

Das Ingenieurbüro S3 Sasse + Sasse GmbH erhält auf Grundlage seines Honorarangebots vom 31.01.2023 den Auftrag über die Erstellung einer Machbarkeitsstudie zur Neukonzeption des Bau- und Servicehofes der Stadt Grünberg.

03. Brandschutzdienstleistungen

Gemäß § 12 des Hessischen Gesetzes über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (HBKG) und § 5 des Beamtenstatusgesetzes (BeamStG) in Verbindung mit § 13 der Satzung für die Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Grünberg sind die nachstehend aufgeführten Wehrführer und stellvertretenden Wehrführer unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter für die Dauer der Wahlzeit zu ernennen:

- Florian Löchel Wehrführer	Grünberg FFW Grünberg-Weitershain
- Frank, Michele stellv. Wehrführer	FFW Grünberg-Lardenbach/Klein-Eichen
- Münch, Christian Wehrführer	FFW Grünberg-Reinhardshain
- Eckhardt, Marc stellv. Wehrführer	FFW Grünberg-Reinhardshain

Die Firma Giebeler Feuerschutz GmbH & Co. KG erhält gemäß ihrem Angebot vom 02.02.2023 Angebots-Nr.: 165006-1, den Auftrag zur Lieferung von Zubehör für die 6-jährige Grundüberholung an den Atemschutzgeräten.

04. Gemeindestraßen

Das Ingenieurbüro Müller GmbH & Co. KG erhält auf Grundlage des Honorarangebotes vom 30.11.2022 den Auftrag über die Ingenieurleistungen für die Kanalsanierung in der Kernstadt Grünberg und Stadtteilen u.a. im Stadtteil Göbelnrod in den Straßen „Saasener Weg“, „Waldstraße“, „Friedensstraße“, „Zum Holzgraben“ und „An der Koppe“, im Stadtteil Harbach in der „Ringstraße“ und im Stadtteil Lumda in den Straßen „Hainstraße“, „Hohl“, „Am Bahndamm“ und „Lumdastraße“. Mittel stehen unter dem Produkt 53801, Finanzkonto 84285200, Maßnahme 004 und Produkt 53801, Sachkonto 61650020, Kostenstelle 1041100 zur Verfügung.

04. Tourismus

Die Firma „Die Schönbildner“ erhält den Auftrag für die Erstellung eines interaktiven 360°-Rundgangs durch die Grünberger Altstadt mit Portalseiten, Verlinkungen und 360°-Panoramaaufnahmen. Es entstehen Kosten im Jahr 2023 sowie laufende Kosten für die Folgejahre. Über das Förderprogramm „Zukunft Innenstadt“ werden 87,5 % der Netto-Kosten über das Land Hessen und die WI-Bank gefördert.

I. Bericht der Stadtwerke Grünberg

Eine eigene Berichterstattung liegt derzeit nicht vor.

III. Bericht aus den Verbänden

Eine eigene Berichterstattung liegt derzeit nicht vor.

Grünberg, den 03.03.2023

gez.
Marcus Grabow
Assistenz der Behördenleitung